

Stiftung der Landkreise feiert im Schloss

HANN. MÜNDEN. Mehr als 150 Vertreter aus Unternehmen, Hochschulen und weiterer Bildungseinrichtungen aus der Region werden am 5. Juni zu einem Festakt im Hann. Mündener Welfenschloss erwartet. Anlass ist das fünfjährige Bestehen der SüdniedersachsenStiftung, die am 16. März 2004 von den vier Landkreisen Eichsfeld, Göttingen, Northeim, Osterode, dem Oberzentrum Göttingen, der Wirtschaft, den Wirtschaftsverbänden und Hochschulen gegründet worden war.

Wirtschaftsminister kommt

Als Festredner wird nach Mitteilung von Bürgermeister Klaus Burhenne der Niedersächsische Wirtschaftsminister Philipp Rösner erwartet. Nach der Feier im Schloss findet ein Empfang im Rathaus statt.

Die SüdniedersachsenStiftung hat sich zum Ziel gesetzt, den Leistungsstandard und die Qualität der Region in den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft, Umwelt und Soziales deutlich zu verbessern. So sollen die Chancen im bundesweiten Wettbewerb der Regionen noch besser genutzt und das Potenzial Südniedersachsens an Tatkraft, Wissen und Erfindergeist stärker ausgeschöpft werden. (asc)

60 Jahre BRD: Festakt im Rathaus

HANN. MÜNDEN. Das Jubiläum „60 Jahre Bundesrepublik Deutschland“ wird auch in Hann. Münden begangen. Namens aller politischen Parteien der Stadt wird Bürgermeister Klaus Burhenne zu einem öffentlichen Festakt am Freitag, 22. Mai, in die untere Rathaushalle einladen. Dort werden Zeitzeugen in kurzer Form die Bedeutung der demokratischen Staatsgründung auch für Hann. Münden beleuchten.

Es sprechen: die langjährige Ratsfrau Brigitte Slawy (CDU), der frühere ehrenamtliche Bürgermeister der Stadt, Armin Hoffarth (SPD), Ratsherr Dr. Friedrich Theodor Hruska (FDP) und vom Vorstand der Hann. Mündener Grünen Rudolf Wegner. (asc)

Immer den Vogelstimmen nach

HANN. MÜNDEN. Der Naturpark Münden und der Nabu Münden laden gemeinsam ein zur Vogelstimmen-Wanderung: Sonntag, 3. Mai, geht es um 8 Uhr los. Treffpunkt ist der Parkplatz auf dem Tanzwerder. Es wird empfohlen, Ferngläser mitzubringen.

Früh morgens sei der Gesang der Vögel am besten zu hören, heißt es in der Ankündigung. Gerade ihr Gesang sei es, der die Vögel dem Menschen so nahe bringe. Referent ist der Ornithologe Heinz Habersetter. Die Teilnahme kostet für Mitglieder 1,50 Euro und für Nichtmitglieder drei Euro. Kinder und Jugendliche brauchen nichts zu bezahlen.

Als nächstes steht eine Heilkräuterwanderung auf dem Programm. Diese wird am Sonntag, 10. Mai, von Annetregret Beuermann geführt und beginnt um 14 Uhr am Parkplatz Stanzwerk in Scheden. (tns)

Aus Frankreich beim Stadt-Sommer-Atelier: Gauthier Tauveron



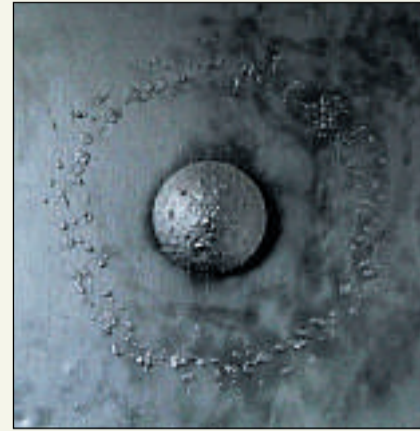
Schlägt seine Werkstatt in der ehemaligen Destille hinter der Stadtmauer auf: Gauthier Tauveron aus Clermont Ferrand.

Am 5. Mai öffnet das erste Mündener Stadt-Sommer-Atelier als Bestandteil des Festivals „Denkmal Kunst“, das im Oktober stattfindet. In einer kleinen Serie stellen wir die fünf Künstler vor, die in den nächsten Monaten in historischen Bauten der Altstadt öffentlich arbeiten und mit Besuchern kommunizieren.

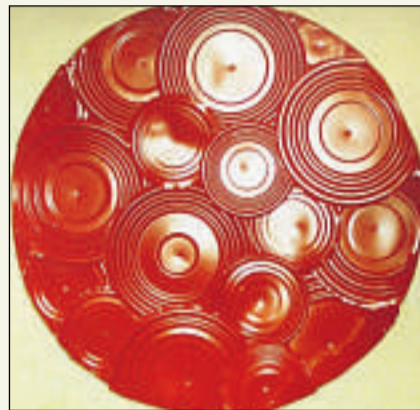
Gauthier Tauveron definiert sich eher als „Bildbastler“ denn als Maler oder Bildhauer. Er gestaltet mit verschiedenen Techniken und Materialien: Farben, Metall, organische und mineralische Elemente, Elektrizität usw.

Als Motivation nennt der 26-Jährige einen „ergebenen Respekt der Natur gegenüber“. Zugleich reflektiert seine Kunst eigene Befürchtungen und Hoffnungen in einer Welt der „Hyperindustrialisierung“.

Tauveron stammt aus Clermont Ferrand. Er hat Kunstgeschichte studiert und seit seinem Abschluss unter anderem für das Museum für Moderne Kunst in Nizza und den Künstler Claude Gilli gearbeitet. Neben Zeichnen, Malen und Fotokunst beschäftigt der Franzose sich mit Musik: Er spielt Gitarre und Schlagzeug. Außerdem interessiert er sich für die jüngere Geschichte, insbesondere für Gegenkulturen wie die 68er-Bewegung und künstlerische Avantgarde-Strömungen. (asc/rud)



Werkbeispiel: Space Junk



Werkbeispiel: Dynamic Stable (orange)

Würdig wohnen im Alter

Die Alteneinrichtung Tillyschanze baut an: zwölf Einzelappartements mit Balkon

VON PETRA SIEBERT ...

HANN.MÜNDEN. „Es ist das dritte Richtfest, das hier auf dem Gelände begangen wird“, erklärte Johannes Jansen, Geschäftsführer des Haus Tillyschanze: 1902 wurde das Richtfest des Offiziercasinos gefeiert. 2002 beging man das Richtfest des Anbaus der Senioreneinrichtung und am vo-

rigen Freitag stand mit dem zweiten Bauabschnitt das dritte Richtfest in der Alteneinrichtung an. Begonnen wurde mit den Bauarbeiten im Oktober vorigen Jahres. Wegen eines quer verlegten Telefonkabels, das nicht in den Plänen aufgezeichnet war, und des strengen Winters, ruhte der Bau einige Wochen und so werden die neuen Apparte-

ments statt im Juli erst im August bezogen. Es entstehen zwölf Einzel-Appartements von je 26 Quadratmeter mit Nasszelle und Balkon. Trotzdem bleibt die Belegungszahl von 65 bestehen, weil die kleinen Zimmer im alten Haus (Casino) komplett aufgegeben werden. Sie werden dann nur noch als Funktionsräume genutzt. „Durch diese Baumaß-

nahme können wir die Wohnqualität deutlich verbessern“, so Jansen. Stolz sprach er während des Richtfestes von einer kleinen stadtteilbezogenen Pflegeeinrichtung mit hoher Wohnqualität.

Im Zuge dieser Baumaßnahme wird der Wohnbereich für die an Demenz erkrankten Menschen verändert: So soll der Aufenthaltsbereich verdoppelt und ein 35 Quadratmeter große Wintergarten angebaut werden. „Trotz all der Neuerungen werden die Pflegesätze nicht erhöht“, versprach Jansen.

Er stellte das nächste Projekt, eine Photovoltaik-Anlage für die Einrichtung in Münden und im Seniorenzentrum Weende, das ebenfalls von Jansen betrieben wird, vor. Dort werden 210 000 Euro investiert.



Bewohner, Angehörige, Mitarbeiter der Pflege, am Bau beteiligte Handwerker, Johannes Jansen (sechster von rechts), Pflegedienstleiter Daniel Brunner (vierter von links) und Architekt Thomas Pöhlmann (dritter von rechts) waren beim Richtfest dabei.

Foto: Siebert

Hinauf auf den Fahrenportenturm

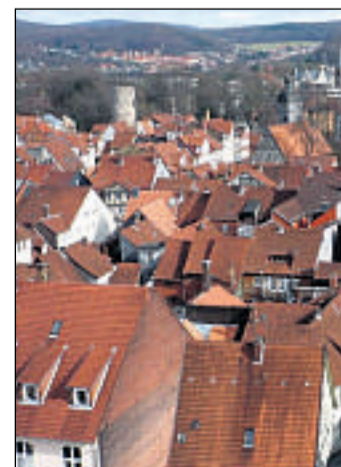
Museum der Arbeit in der Radbrunnenstraße eröffnet mit einem Turmfest die Saison

HANN. MÜNDEN. Das Museum der Arbeit eröffnet seine Saison am Samstag, 2. Mai, mit einem Turmfest. Zwischen 11 bis 17 Uhr findet das Fest im Fahrenportenturm in der Radbrunnenstraße statt. Zu diesem Anlass können die Besucher unter anderem den Ausblick von der Aussichtsplattform über die Dächer der Stadt und die Landschaft genießen.

Aber neben den Ausblicken gibt es auch jede Menge Einblicke in die Sammlung des Museums. Der Eintritt kostet zwei Euro, ermäßigt ein Euro. Eine Familienkarte kostet fünf Euro. (bal)



Schöner Ausblick: Von der Aussichtsplattform des Fahrenportenturms hat der Besucher bei klarer Sicht einen wunderschönen Blick über Münden. Rechts die Mündener Altstadt. Fotos: Archiv/Sangerhausen



ANZEIGE

Tanz
In den
Mai
Party Bereich
DJ Seven T ab 20 Uhr
Eintritt 6 €
House Area
DJane Lady A

30. April
Guckucks Nest
Hann.Münden

Vereine und Verbände

SGV/Chor: Übungsstunde

LIPPOLDSHAUSEN. Die Übungsstunde des Gemischten Chores des SGV Lippoldshausen wird von Donnerstag, 30. April, auf den heutigen Dienstag verlegt. Beginn ist um 20 Uhr im Vereinslokal.

Liedertafel: Auftritt in Dahlenrode

WIERSHAUSEN. Die Probe des Gesangsvereins Liedertafel Wiershausen fällt am Donnerstag, 30. April, aus. Die Sängerinnen und Sänger treffen sich jedoch am Samstag, 2. Mai, um 12.45 Uhr am Vereinslokal.

Parkinsongruppe: Treffen

HANN. MÜNDEN. Die Mündener Parkinson-Selbsthilfegruppe kommt am Donnerstag, 30. April, 15 Uhr, in der Senioren-Begegnungsstätte in der Tanzwerderstraße zusammen.

TSG-Do.-Wanderer:

HANN. MÜNDEN. Auf dem Dörnberg wird am Donnerstag, 30. April, gewandert. Anschließend wird zum Kaffeetrinken eingekehrt. Die Do.-Wandergruppe der TSG Münden bricht um 9.30 Uhr vom Parkplatz Hinter der Blume/Höhe Breite Gasse auf. Bitte Rucksackverpflegung mitbringen.

Tanzclub: Klönabend

HANN. MÜNDEN. Zum Klönen kommen die Mitglieder und Freunde des Mündener Tanzclubs am Freitag, 1. Mai, im Restaurant Harem, Vor der Burg, zusammen. Beginn ist um 19 Uhr.

Ortsrat/örtliche Vereine: Maifest

OBERODE. Der Ortsrat und die örtlichen Vereine laden für Freitag, 1. Mai, zur Maibaumaufstellung am Festplatz ein. Los geht es um 11 Uhr. Für Essen und Trinken wird gesorgt.

TG-Frauenwanderer: Treffen am Parkplatz

HANN. MÜNDEN. Die Frauenwandergruppe der TG Münden bricht am Samstag, 2. Mai, nach Hemeln auf. In Veckerhagen wird im Hotel Peter eingekehrt. Treffen, 14 Uhr, Parkplatz Blume.

TG-Männerwandergr.: Tour nach Scheden

HANN. MÜNDEN. Nach Scheden geht die Tour der TG-Männerwandergruppe Hann. Münden am Samstag, 2. Mai (mit Einkehr). Treffen, 12.30 Uhr, Jagdhaus Heede.